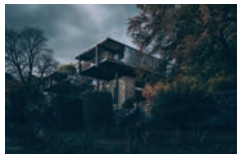




100 JAHRE BAUHAUS

GRUNDSTEIN UND INSPIRATION



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

BAUHAUS
EINE IDEE UND
IHRE DREHORTE

Noch heute steht der Begriff Bauhaus für Funktionalität und Ästhetik. Mit der Weissenhofsiedlung entwickelte sich 1927 in Stuttgart eines der einflussreichsten Vorbilder der aufkommenden modernen Architektur. Inspiriert von der Bewegung des Neuen Bauens entstanden mittels neuer, hochwertiger Werkstoffe und innovativer Bautechniken sachliche, zweckbetonte Bauten. Nachwirkungen dieser Zeit zeigen sich bis heute in der kubistischen Bauweise moderner Architektur - rationalisiert, typisiert, und trotzdem individuell. **Die Film Commissions** Region Stuttgart und Region Neckar-Alb präsentieren mit diesen Postkarten mögliche Drehorte, welche den Bauhausgedanken aufgegriffen und weiterentwickelt haben.

BAUHAUS - AN IDEA AND ITS LOCATIONS Today, the term Bauhaus still stands for functionality and aesthetics. Constructed in 1927, the Weissenhof Estate became one of the most influential models of the then-emerging modern architecture. Inspired by the New Building movement, it used new, high-quality materials and innovative construction techniques to create sober, functional buildings. The influences of this period can still be seen today in the cubical forms of modern architecture - rationalized, typed, but still individual. **The Film Commissions** Stuttgart Region and the Neckar-Alb Region present possible filming locations with these postcards, that have drawn upon and further developed Bauhaus ideas.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

WEISSENHOF
SIEDLUNG
STUTT GART

„Die Rationalisierung auf allen Gebieten unseres Lebens hat auch vor der Wohnungsfrage nicht haltgemacht...“ schreiben 1927 Stuttgarts Oberbürgermeister Karl Lautenschlager und Peter Bruckmann in einer ersten Denkschrift. In nur wenigen Monaten wurden damals 33 kubische Flachdachhäuser gebaut, die aufgrund ihrer visionären Architektur Teil des UNESCO Weltkulturerbes sind. **Fakt:** Die Siedlung wurde nach dem Bäcker Georg Philipp Weiß benannt. Dieser hatte 1779 auf dem Gelände seinen Gutshof, den Weißenhof, errichtet.

www.stuttgart.de/weissenhof

WEISSENHOF ESTATE – STUTT GART “The process of rationalization taking place within all areas of our lives did not avoid the housing question.” These words are from an early memorandum written in 1927 by Karl Lautenschlager, Stuttgart’s Mayor, and Peter Bruckmann. Back then, 33 cubical, flat-roofed houses were built within just a few months. Now, due to their visionary architecture, they have been listed as a UNESCO World Heritage Site. **Fact:** The estate was named after the baker Georg Philipp Weiss, who had set up a farm on the grounds in 1779.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

HAUS AUF DER ALB
BAD URACH

„...kein Luxusbau, aber Behaglichkeit und Wohnlichkeit“ wurde im Bauprogramm des ursprünglich als Kaufmannserholungsheim genutzten Hauses gefordert. Architekt Adolf G. Schneck realisierte ein gelungenes Beispiel der schlichten, transparenten, funktionalen und sozial inspirierten Architektur der Moderne. **Attraktion:** Ursprünglich gab es vor dem Gebäude ein Schwimmbekken. Es war das erste und lange Zeit auch das einzige Freibad in Bad Urach. www.hausaufderalb.de

HOUSE ON THE ALB "...not a luxurious building, but one that is comfortable and cozy." These were the wishes expressed in the plans for this building, which was originally used as a recreational retreat for businessmen. The architect Adolf G. Schneck achieved a successful example of modern architecture - a school inspired by themes of modesty, transparency, functionality, and social concerns. **Sensation:** Originally there was a swimming pool in front of the building. It was the first outdoor pool in Bad Urach and, for a long time, the only one.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

LAUFWASSER-
KRAFTWERK
STUTT GART

„Nur wenigen Architekten unseres Jahrhunderts gelang es wie Bonatz, aus einem technischen Bauwerk ein architektonisches Meisterstück zu machen“ schreibt Prof. Alberto Ferlenga im Vorwort zu seinem Buch über die Neckarstauufen. Das Cannstatter Wasserkraftwerk gilt als der gelungenste Kraftwerks-Entwurf von Bonatz. Der nahtlose Übergang der einzelnen Gebäudeteile, die über Eck ausgebildeten Fenster, sowie die Sichtbetonfassade sind deutliche Stilelemente des damals aufkommenden Architekturstils des Neuen Bauens. **Ferngesteuert:** Die zugehörige Schleuse wird von der Fernbedienzentrale im acht Kilometer entfernt gelegenen Obertürkheim angesteuert.

www.wsv.de

RUN-OF-RIVER POWER PLANT – STUTT GART “Very few architects of our century managed to turn a technical construction into an architectural masterpiece the way Bonatz did” these were the words that Professor Alberto Ferlenga wrote in the foreword to his book on the Neckar barrages. The hydro power station in Cannstatt is considered Bonatz’s most successfully-designed power plant. The seamless connections between individual parts of the building, the windows that run through the corners, as well as the exposed concrete facades – are all clear stylistic elements from the New Building movement which was growing in importance at that time. **Remote controlled:** The accompanying lock is operated from the headquarters in Obertuerkheim, eight kilometers away.

SEILBAHN ZUM WALDFRIEDHOF



30
km/h



Seilbahn
Waldfriedhof



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

STANDSEILBAHN
STUTTGART

„Lustige-Witwen-Bahn“ oder auch „Erbschleichereexpress“ so bezeichnet der Volksmund die 1929 eröffnete Seilbahn, welche seither unermüdlich ihre Fahrgäste vom Südheimer Platz zum Waldfriedhof bringt. Der puristische Bauhausstil der beiden Stationsgebäude, sowie die zeitlos schönen Teakholzwagen sind den Sparzwängen der damaligen Zeit zu verdanken. 2004 wurde die gesamte Anlage renoviert und befindet sich heute weitgehend wieder im Originalzustand. **Trauerzug:** Mangels einer ausgebauten Straße schwebten damals mit der Seilbahn ganze Trauergesellschaften mitsamt Sarg und Kränzen zum Waldfriedhof empor.

www.ssb-ag.de

CABLE CAR – STUTTGART “Happy-widow train” or “Gold digger’s express” were popular terms for the cable car that, since its opening in 1929, has tirelessly transported its passengers from Suedheimerplatz to the forest cemetery. The purist Bauhaus style of both station buildings, and the timeless beauty of the teakwood car, were all due to the budgetary constraints of the times. In 2004, the entire facility was renovated and is now almost completely in its original condition. **Funeral procession:** Due to the lack of a developed road, entire funeral parties – including coffins and wreaths – were once wafted up to the forest cemetery.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

PAUSA MOESSINGEN

Als „Trendsetter im Bereich des Textildrucks“ wurde die Pausa in der Nachkriegszeit bezeichnet. Zurück geht die Firmengründung bereits auf das Jahr 1919. Die von der Bauhaus-Idee begeisterten Brüder Löwenstein druckten und verkauften in der Pausa ab den späten zwanziger Jahren Bauhaus-Design. Neben vielen Stoffproben und Musterbüchern konnten in dem ehemaligen Verwaltungsgebäude auch Firmenräume mit Originalausstattung aus den 60er Jahren erhalten werden. **Leistungsschau:** Angestoßen durch Bauhaus-Gründer Walter Gropius wurden auf der Pariser Weltausstellung im Mai 1930 Pausa-Stoffe präsentiert.

www.moessingen.de

PAUSA – MOESSINGEN In the postwar period, the Pausa company was described as a “Trendsetter in the area of textile printing.” The founding of the company goes all the way back to 1919. Excited by Bauhaus ideas, the Loewenstein brothers printed and sold Bauhaus designs in the late 1920s. In addition to a lot of material samples and pattern catalogs, the old administration building houses production rooms with original equipment from the 1960s. **Creative achievements:** Initiated by Bauhaus founder Walter Gropius, Pausa materials were presented at the Paris World Exposition in May of 1930.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

WOHNSTADT
ASEMWALD
STUTTGART

„Hannibal ante portas“ lautete der inoffizielle Spitzname des Projektes aus dem Jahre 1959. Denn genau vor den Toren Stuttgarts planten die Architekten Otto Jäger und Werner Müller ihren Mammut-Wohnblock. Inspiriert von der Idee der vertikalen Stadt, des einflussreichen Architekten Le Corbusier, wurden, neben einer rationellen Bauausführung bei überdurchschnittlicher Wohnqualität, Einrichtungen des täglichen Bedarfs baulich integriert – so auch ein Schwimmbad im 21. Stockwerk. **Gigantisch:** Die ursprünglich in einem einzigen Baukörper gedachte „Wohnmaschine“ wäre länger gewesen als die Königsstraße in Stuttgart zwischen Hauptbahnhof und Neuem Schloss – stolze 650 Meter.

www.asemwald.de

RESIDENTIAL TOWN ASEMWALD – STUTTGART “Hannibal ante portas” was the unofficial nickname of this project from 1959. This was due to the fact that the architects Otto Jaeger and Werner Mueller planned their mammoth apartment blocks to sit right at the entrance of Stuttgart. Inspired by Le Corbusier’s vision of a vertical city, the building had a very rational design. With conveniences to meet daily needs being integrated into the building – complete with a swimming pool on the 21st floor – it achieved an above-average quality of life. **Gigantic:** The original proposal for a “living machine” in one single building would have been longer than the Koenig street in Stuttgart between the Main Station and the New Castle – an impressive 650 meters.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

HAUS KROHMER
MAUREN

„Wir wissen, dass wir hier polarisieren“, so beschreibt Familie Krohmer Reaktionen auf Ihre außergewöhnliche Baulösung. Die zwei über der Schlossruine Mauren schwebenden Bungalows im kubistischen Stil greifen mit ihren großen Fensterfronten, den geradlinigen Formen, sowie ihren offenen Grundrissen den Bauhausstil des 21. Jahrhunderts auf. **Vorgänger:** Ab 1615 errichtete der Baumeister Heinrich Schickard auf dem Grund der einstmaligen Wasserburg im Tal der Würm das Schloss Mauren. www.locationguide.de

KROHMER HOUSE IN MAUREN “We know that we are polarizing here” this was how the Krohmer family described the reactions to their unusual design solution. The two Bungalows that hover over the ruin of Mauren’s castle are built in the cubist style. With their glass fronts, straight lines and open floor plans, they draw on the Bauhaus school of the 21 century. **Predecessors:** Earlier in the Wuerm valley there was a moated fortress. In 1615, the master-builder Heinrich Schickard constructed Mauren Castle on this site.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

VILLA MÄRKLIN
GÖPPINGEN

„Taucht euch ins Bad der Lust, ins klare“ schrieb Gottfried Keller in seinem „Herbstlied“. Dieses Zitat ziert auch das Wandgemälde des Bauhauskünstlers Oskar Schlemmer, zu sehen im Badepavillon der Märklin'schen Villa. Als weitere Besonderheit des kleinen Parks der Villa Märklin gilt das in den späten 1920er Jahren hochmoderne, mittlerweile trockengelegte Schwimmbad. **Eigenbau:** Fabrikant und Spielzeughersteller Märklin selbst war es, der passend zum Schwimmbad eine Warmwasser-Gartendusche konstruierte.

www.goepingen.de

MAERKLIN VILLA - GOEPPINGEN "Submerge yourselves in the bath of desire, in clarity," Gottfried Keller wrote in his poem „Song of Autumn“. This quotation also adorns the murals by the Bauhaus artist Oskar Schlemmer which can be seen in the bathing pavilion of the Maerklin Villa. Another exceptional feature of the small park around the Maerklin Villa is the swimming pool, that was extremely modern for the late 1920s when it was built, but which is no longer in use. **Self-built:** It was the industrialist and toy producer Maerklin himself that constructed the warm water garden shower for the pool.



WALTER KNOLL

100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

WALTER KNOLL
HERRENBERG

„Das Alte lebt nur, wenn wir die Kraft haben, neue Klassiker zu schaffen“ lautet das Credo von Markus Benz, der 1993 die Firma übernahm. Die Geschichte des Unternehmens, das auf ein Ledergeschäft in Stuttgart zurückgeht, beginnt 1865 und entwickelte sich in über 150 Jahren Firmengeschichte zur Möbelmarke der Moderne. **Zukunftsweisend:** Walter Knoll stattete neun Wohnungen der zum Vorbild der modernen Architektur gewordenen Weißenhofsiedlung Stuttgart aus.

www.walterknoll.de

WALTER KNOLL - HERRENBERG "Traditions survive only if we have the imagination and the ability to create new classics." This is Markus Benz's credo, who took over the business in 1993. The company, whose history began in 1865 with a leather shop in Stuttgart, has developed over the span of 150 years becoming a furniture brand of modernity. **Forward-looking:** Walter Knoll furnished nine apartments at the Weißenhof estate in Stuttgart, which became a benchmark of modern architecture.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

HALLENBAD
HESLACH
STUTTGART

„Zweckbetonte Werke, welche sich vom Expressionismus abgrenzen“ so beschreiben Kunsthistoriker den Stil der Neuen Sachlichkeit. In diesem wurde 1929 das Heslacher Bad durch die Architekten Franz Cloos und Friedrich Fischle erbaut. Das mit horizontalen Lichtbändern versehene Dach wird dabei von neun Stahlbetonbögen getragen. Diese neuartige Konstruktionsweise gehörte damals zu den Strömungen des Neuen Bauens im Umfeld der Bauhaus-Architektur. **Spannend:** Der heute denkmalgeschützte Bau war seinerzeit das größte Hallenbad Deutschlands.

www.stuttgart.de/baeder

INDOOR POOL HESLACH STUTTGART “Functional works that dissociate themselves from Expressionism” this is the way art historians describe the New Objectivity movement. Drawing on this style, the Heslach pool was constructed in 1929 by the architects Franz Cloos und Friedrich Fischle. With its horizontal openings for light, the roof was supported by nine steel-concrete arches. This novel form of construction grew out of influences from the New Building movement within the Bauhaus school of architecture. **Exciting:** Now a landmarked building, it was the largest pool in Germany at the time of its construction.



100 JAHRE BAUHAUS - GRUNDSTEIN UND INSPIRATION

KREUZKIRCHE
STUTT GART

„Das Äußere der Kirche: nun, es will das getreue Abbild des Inneren sein, ohne Zutaten und falschen Schein.“ So beschreibt der Architekt Paul Trüdinger den Außenbau der 1930 eingeweihten Kirche und folgt damit dem Konzept des Neuen Bauens - aus Raumprogramm und Grundriss folgern die Fassaden.

Rasant: Durch die neuartige Bauweise mittels eines Stahlskeletts konnte die Kirche innerhalb von nur einem Jahr fertiggestellt werden.

www.hedelfingen-evangelisch.de

KREUZKIRCHE – STUTT GART “The outside of the church: well, it wants to be a faithful representation of the inside, without any enhancements or fallacious appearances.” This was how the architect Paul Trüdinger described the exterior of the church which was inaugurated in 1930. He had implemented the principles of the New Building movement – the façades should emerge out of the spatial concept and floorplan. **Rapid:** Due to the novel building technique of a steel skeleton, the church could be finished within only one year.

film.region-stuttgart.de / film-neckaralb.de

fotografie.maxleitner.com grafikdesign.sabinemescher.de



MFG
BADEN-WÜRTTEMBERG

STUTT GART